

# Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD, CDU, Ziele, UFW, FDP

An den  
Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Zierenberg  
Herrn Wilfried Appel  
Poststraße 20  
34289 Zierenberg

Zierenberg, 22.04.2024

## Änderungsantrag zum Punkt 3 der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zierenberg am 22.04.2024

### Hier: Antrag des Magistrats der Stadt Zierenberg über die Schließung eines Mietvertrages über das Objekt Kasseler Str. 42 zur Nutzung als Standort des städtischen Bauhofs

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Appel,

die Fraktionen von SPD, CDU, Ziele, UFW u. FDP bitten, den nachfolgenden Änderungsantrag zur Beschlussfassung über den TOP 3 kurzfristig mit auf die Tagesordnung der Versammlung am 22.04.2024 zu nehmen und beschließen zu lassen:

#### Beschluss:

1. Der Magistrat wird beauftragt, mit der AGIL GmbH mit dem Ziel zu verhandeln, mit der Stadt Zierenberg ein Untermietverhältnis zu vereinbaren, um die erforderliche organisatorische und räumliche Entlastung für den bestehenden Bauhof zu schaffen.
2. Sollte ein Untermietverhältnis mit AGIL nicht erreichbar sein, darf der Mietvertrag zu den vorgelegten Bedingungen des Hauptantrages geschlossen werden, wobei der Mietpreis ortsüblich sein muss.
3. Der Magistrat wird weiterhin beauftragt, innerhalb der Miet- oder der Untermietdauer zum Objekt Kasseler Str. 42, den Bauhof unter der Berücksichtigung des konzeptionell notwendigen Platzbedarfes, zukunftsfähig und dauerhaft unterzubringen. Eine energetische Verbesserung ist anzustreben.  
Dazu ist:
  - 3.1 die interkommunale Zusammenarbeit,
  - 3.2 die Überplanung des Objektes Kasseler Str. 44 (Bauhof) unter Berücksichtigung eines Ankaufs angrenzender Liegenschaften/Grundstücke/(An-/Um-/Neubau)
  - 3.3 sowie der Neubau an einem anderen Standort besonders in Betracht zu ziehen.

#### Begründung:

Die Notwendigkeit, den desolaten Zuständen im Bauhof schnellstmöglich abzuhelpfen, ist nach der Objektbesichtigung und der Sachverhaltsdarstellung im Antrag des Magistrats grundsätzlich unstrittig. Die Möglichkeit, das unmittelbar neben dem Bauhof liegende Objekt in der Bahnhofstraße 42 ab dem 01.04.2026 anzumieten, bietet die Chance einer schnellen und mehrjährigen entlastenden Zwischenlösung. Diese bzw. die Anmietung des gesamten Objektes löst aber nicht das Grundproblem des jetzigen Bauhofs und ist daher nur eine sehr teure Alternative. Unabhängig von der zusätzlichen Nutzung der anzumietenden Gebäude- und Freifläche, soll der jetzige Bauhof weiter genutzt werden. Das bedeutet, dass die Reparaturarbeiten bezüglich des undichten Daches und der nicht erfüllten Sicherheitsauflagen trotz der Anmietung durchgeführt werden müssen.

Im Zuge des Erkenntnisfortschritts wurde festgestellt, dass der Landkreis Kassel an einer Fortsetzung des Miet-Vertrages des Objektes Kasseler Str. 42, für die kreiseigene AGIL – Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft im Landkreis Kassel mbH, Raiffeisenweg 2, 34466 Wolfhagen – weiter interessiert ist. Die AGIL GmbH will das

Objekt selbst noch die nächsten 8 Jahre nutzen und bietet zum Ablauf des bestehenden Mietvertrages ab dem 01.04.2026 als Interessentin ebenfalls in den Mietpreisverhandlungen mit, was den geforderten Mietpreis nach oben bewegen kann. Es gilt, ein weiteres „Bietergefecht“ zu verhindern. Ein Untermietverhältnis zu gestalten, kann zu einer Win-win-Situation führen, wobei es letztlich unbedeutend ist, wer von den Bietern nach dem 01.04.2026 Haupt- und wer Untermieter wird. Die Möglichkeit der Stadt für ihre aktuell anzustrebende Zwischenlösung eine kostengünstigere Entlastung des Bauhofprojektes zu erreichen und zugleich die unabweisbar notwendige Fläche - inklusive der erforderlichen Sanitäreinbauten - anzumieten, muss genutzt werden. Nach Augenschein vor Ort, ist das Objekt Kassler Str. 42 groß genug, um den zeitnahen Flächenbedarf sowohl der Stadt (Bauhof) als auch den der AGIL GmbH zu decken.

Marco Steinert  
Fraktionsvorsitzender  
SPD Fraktion

Adrian Probst  
Fraktionsvorsitzender  
CDU Fraktion

Marco Schaub  
Fraktionsvorsitzender  
Ziele Fraktion

Dr. Bärbel Mlasowsky  
Fraktionsvorsitzende  
UFW Fraktion

Helmut von Zech  
Fraktionsvorsitzender  
FDP Fraktion